

# Inhalt

<b>Einleitung .....</b>	<b>11</b>
Entstehung und Entwicklung bis zum Ende des Zarenreiches	12
Sowjetunion .....	14
Die russische Föderation, Putins Herrschaft .....	18
Die Forschungslage .....	22
<b>I. DIE ORGANISATIONSGESCHICHTE DER RUSSISCHEN MILITÄRAUFLÄRUNG .....</b>	<b>33</b>
<b>1. Vom Zarenadler zur Roten Fahne – der Militärgeheimdienst des russischen Zarenreiches bis 1917 .....</b>	<b>34</b>
Die Anfänge bis zur Gründung des militärischen Geheimdienstes .....	34
Napoleons Feldzug gegen Russland 1812 .....	38
Russisch-Türkischer Krieg 1877–1878 .....	46
Russisch-Japanischer Krieg 1904/1905 .....	49
Die Reformen seit 1906 .....	54
Erster Weltkrieg .....	59
<b>2. Zwischen Weltrevolution und »Sozialismus in einem Land« – die militärische Aufklärung in den 1920er- und 1930er-Jahren .....</b>	<b>63</b>
Konkurrenz zwischen Tscheka und GRU, Bildung der INO	65
GRU-Tätigkeit in Deutschland .....	68
Aufbau der Residenturen im Ausland und die Komintern ..	71
Aufgabenprofilierung seit Mitte der 1920er-Jahre –	
Aufbau von Spionagenetzen .....	74
Die Krise Anfang der 1930er-Jahre –	
Enttarnungen von Agentennetzen .....	77
Reorganisation .....	80
Willi Lehmann – einziger Sowjet-Agent in der Gestapo ..	87

Quellen im Auswärtigen Amt, »Salon«-Spionage und »Honigfallen« .....	90
Erste »ethnische Säuberungen« und Stalins Misstrauen gegen die GRU .....	92
<b>3. Die »Säuberungen« Stalins in der GRU .....</b>	<b>96</b>
Verstärkte Überwachung der GRU durch den NKWD .....	97
Die erste Verhaftungswelle .....	99
Zerschlagung personeller Netzwerke .....	102
Austausch der alten Führungsgarde .....	106
Die Bilanz .....	109
Die verhängnisvollen Auswirkungen der »Säuberungen« für die GRU .....	114
<b>4. Die GRU im Zweiten Weltkrieg .....</b>	<b>119</b>
Der Angriff der Wehrmacht im Juni 1941 – Probleme des Kriegseinsatzes der GRU .....	122
Agenten melden deutschen Angriff auf Moskau .....	129
Vergebliche Warnungen: Stalin sitzt dem deutschen Täuschungsmanöver »Kreml« auf .....	134
Die Wehrmacht rückt auf Stalingrad vor .....	138
Die »Rote Kapelle« fliegt auf .....	142
Erneute GRU-Umbildung August 1942 – Abhängigkeit vom NKWD .....	144
Erfolge der Funkaufklärung – die Schlacht um Stalingrad ..	144
Die Papierflut: Lageberichte und ihre Analyse .....	147
Reorganisation der Truppenaufklärung der Roten Armee ..	148
Die GRU und das Unternehmen »Zitadelle« .....	152
Die Gegenoffensive »Kutusow« .....	154
Funkspiele mit enttarnten Doppelagenten .....	155
Fehlschlüsse zur Sommeroffensive der Roten Armee – eine Desinformationskampagne der GRU? .....	156
Operation »Bagration« .....	162
Verhandlungen über einen Separatfrieden und Churchills »Operation Unthinkable« .....	164
<b>5. Die GRU im Kalten Krieg .....</b>	<b>166</b>
Radikale Umbildung der Nachrichtendienste – die Schaffung einer Superbehörde, das Komitee für Information .....	167

Schwerpunkt USA .....	169
Westeuropa und die Bundesrepublik im Fokus .....	172
Die Nachrichtendienste unter Chruschtschow – vom Rohbericht zur Analyse .....	175
Berlin-Krise 1958 .....	181
Aufrüstung und Rüstungswettlauf .....	184
»Rüstungswirtschaftliche Maßnahmen der BRD« .....	189
Aufrüstung der US Air Force – kosmische Waffen, Atomraketen, Abwehrsysteme .....	191
Die sowjetische »Raketenlücke« .....	193
Der Mauerbau .....	196
Die Kuba-Krise .....	201
Die GRU in den 1960er-Jahren unter Pjotr Iwaschutin .....	206
GRU-Offizier Nikolaj D. Tschernow im Dienst des FBI .....	209
Die 1970er- und 1980er-Jahre: die GRU verstärkt die Wirtschafts- und Rüstungsspionage .....	211
Die GRU-Struktur der 1970- und 1980er-Jahre .....	215
Die selbstständigen Direktionen und Abteilungen .....	222
Die Militärdiplomatische Akademie .....	226
Spannungen zwischen GRU und KGB .....	228
Die GRU unter Wladen M. Michajlow bis zum Ende der Sowjetunion .....	230
<b>6. Handlanger der Macht – die GRU unter Putin .....</b>	<b>234</b>
Die Ära Fjodor I. Ladygin – mit Geschick durch die postsowjetische Krisenzeiten .....	234
Karger Sold und Nebeneinkünfte. Die Affäre »Sowinformspunkt« 1995 .....	237
Walentin W. Korabel'nikow übernimmt die GRU .....	239
Verteidigungsminister Iwanow reorganisiert die GRU – Die neue Zentrale .....	242
Zwiespältige Bilanz der Ära Korabel'nikow – gewaltsames Vorgehen und Fehlschläge in den postsowjetischen Staaten .....	246
Igor' D. Sergun tritt an – »grüne Männchen« und »nicht lineare Kriege« .....	249
Igor' W. Korobow: Cyberattacken, Putschversuch, Giftmorde .....	254
Igor' O. Kostjukow – Ausbau der Speznas-Einsatzkräfte und »militärische Spezialoperation« .....	256

<b>II. DIE ARBEITSGEBIETE DES DIENSTES .....</b>	<b>267</b>
<b>7. HUMINT – von Agenten und Residenten .....</b>	<b>268</b>
Die Anwerbung der Quelle »Murat« .....	269
»Murats« Beginn der Lieferungen .....	274
Der erste große Coup – der »Atomic Strike Plan« Nr. 110/59	277
»Murats« neuer Führungsoffizier, die Pannen häufen sich ..	281
Der »Atomic Strike Plan« Nr. 200/61 .....	283
Ljubimow und »Luisa« treten auf den Plan .....	287
Flut der Geheimdokumente .....	293
Ljubimow bleibt Führungsoffizier – die Dokumentenflut hält an .....	304
Ljubimow kehrt nach Moskau zurück – System der toten Briefkästen .....	316
Die GRU trennt sich von »Murat« .....	320
<b>8. SIGINT – die Fernmeldeaufklärung des russischen Militärgeheimdienstes .....</b>	<b>324</b>
Funkaufklärung und Funksicherheit in der Zarenarmee – unterschätzt und versäumt .....	324
Funkaufklärung nach dem Ersten Weltkrieg .....	327
Bildung der OSNAZ-Funkabteilungen 1937 .....	328
Funkaufklärung im Zweiten Weltkrieg .....	330
Funkaufklärung, das Unternehmen »Zitadelle« und die sowjetische Gegenoffensive .....	333
Die Operation »Bagration« – tiefgestaffelte Funkaufklärung ..	336
Das riskante System des Agentenfunk .....	338
Die Aufwertung der Funkaufklärung nach 1945 .....	342
Die Beobachtung von AUTOVON .....	347
OSNAZ-Truppen in Deutschland .....	351
Funkaufklärung der sowjetischen Marine .....	353
Satellitenaufklärung – SIGINT aus dem All .....	358
Abhörstationen der GRU im Ausland .....	361
Internetspionage .....	363
<b>9. TECHINT – die Atom- und Technikspionage des militärischen Nachrichtendienstes der UdSSR .....</b>	<b>365</b>
Die 1920er-Jahre: Wostwag, KPD und andere als Beschaffer ..	365
Das militärtechnische Büro .....	369

1945: Das Atomwaffenprogramm der Alliierten und die deutschen Bemühungen um Kernwaffen .....	370
Rüstungstechnologische Aufholjagd, die 1950er- und 1960er-Jahre .....	377
Raketendiebstahl in Neuburg.	
Eine »Sidewinder«-Rakete verschwindet .....	394
Nach dem Ende des Kalten Krieges .....	399
<b>10. IMINT – die Bild-Aufklärung der GRU .....</b>	<b>402</b>
<b>11. »Spezna« – die russischen Spezialeinheiten für den Einsatz an der »unsichtbaren« Front .....</b>	<b>427</b>
Das Flottenbauprogramm und Kampfschwimmereinheiten	429
Das Ausbildungszentrum für Spezialtruppen und Shukows Entlassung .....	432
1957 bis 1968 – Neustrukturierung der Spezna-Kompanien	434
Einsätze außerhalb der Sowjetunion – Tschechoslowakei, Angola, Afghanistan .....	440
Einsatzpläne in Europa .....	450
Ausbau der Kampfschwimmereinheiten seit 1970 bis zu ihrer Reorganisation 1992 .....	453
Erneuter Aufbau unter Putin seit 2014 – Syrien und Ukraine	456
<b>III. TOD DEM »VERRÄTER« – ÜBERLÄUFER UND DOPPELAGENTEN .....</b>	<b>461</b>
<b>12. Tod dem Verräter – die Ermordung von Überläufern des Militärgeheimdienstes der Roten Armee in den 1920er- und 1930er-Jahren .....</b>	<b>462</b>
Der Fall Andrej Smirnow .....	466
Wladimir S. Nesterowitsch .....	467
Witold Szturm de Sztrem .....	470
Julius Trossin .....	471
Ignaz Reiss .....	472
Walter Kriwitzki .....	476
<b>13. Der Fluch der drei »P« – die Fälle der GRU-Offiziere Popow, Pen'kowskij, Poljakow und deren Spionage für die CIA .....</b>	<b>483</b>
Pjotr Popow – der erste GRU-Offizier im Sold der CIA ...	483

Der Spion der die Welt rettete? Oberst Oleg W. Pen'kowskij im Dienst von CIA und MI6 .....	495
GRU-General Dmitrij F. Poljakow – das »Kronjuwel« der CIA im sowjetischen Militärrnachrichtendienst .....	516
<b>14. Giftanschlag aus Rache? – Die versuchte Ermordung von GRU-Oberst Sergej W. Skripal .....</b>	<b>533</b>
Die mutmaßlichen Attentäter .....	535
Skripals Werdegang .....	540
Enttarnte Doppelagenten: Anatolij Filatow .....	544
Gennadij A. Smetanin und Wladimir Wasil'ew .....	547
Skripals Zusammenarbeit mit dem MI6 .....	551
Die Enttarnung .....	555
Agentenaustausch und Beratertätigkeit Skripals .....	555
Der Anschlag und seine Botschaft .....	557
<b>AUCH IN ZUKUNFT EFFEKTIV, AGGRESSIV UND SKRUPELLOS .....</b>	<b>561</b>
<b>Anmerkungen .....</b>	<b>571</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>642</b>
Ungedruckte Quellen .....	642
Gedruckte Quellen .....	645
Literatur .....	648
<b>Personenregister .....</b>	<b>679</b>
<b>Abbildungsnachweis .....</b>	<b>751</b>